

**Liebe Mitglieder,  
liebe Kooperationspartner\_innen,  
liebe Unterstützer\_innen und Interessierte,**

Wir freuen wir uns, Ihnen/ euch heute unsere aktuelle **Rundmail** zusenden zu können.

In der Rundmail finden sich dieses Mal folgende

**Informationen aus der Geschäftsstelle:**

1. Neustart: Einladung: Seminar Jugendarbeit im ländlichen Raum
2. Mitgliederversammlung
3. Juleica-Schulung
4. Stellenausschreibung: Leitende/r Koordinator/in (w/m/d) gesucht

**Informationen aus den Mitgliedsvereinen:**

5. Mondstaubtheater: Ausschreibung Theaterpädagogik bis zum 14.08.2020 verlängert!

**Weitere Informationen:**

6. AGJF: Angebote der IJA
7. KJRS: Förderprogramm "Künste öffnen Welten" für Empowerment dis-kriminierter Jugendlicher
8. Fonds Soziokultur vergibt Fördermittel für das zweite Halbjahr 2020
9. Mädchenarbeit Sachsen: Just for Girls\* Empowernde und reflexive Methoden in der Mädchen\*arbeit
10. Landesverband Soziokultur Sachsen: Inforationen
11. IDA e.V.: Forum Rassismuskritische Ansätze für die Kinder- und Jugendhilfe gegründet
12. Ausschreibung: Weltmädchen\*tag 2020
13. Sondermaßnahme des BMEL zur Unterstützung des Ehrenamts in der Corona-Situation

Näheres zu den einzelnen Punkten finden Sie weiter unten.

Wenn Sie/ ihr Informationen (z.B. zu Veranstaltungen, Stellenausschreibungen o.ä.) haben/t, die wir mit in unsere Rundmail aufnehmen sollen, teilt uns dies bitte mit.

Unsere Internetseite ([www.jugendring-westsachsen.de](http://www.jugendring-westsachsen.de)) wurde aktualisiert. Auf ihr ist auch unsere *Datenschutzrichtlinie* zu finden. Sollten Sie/ solltet ihr unsere Rundmail nicht mehr per E-Mail erhalten wollen, können Sie/ könnt ihr jederzeit ohne Angaben von Gründen widersprechen.

Herzliche Grüße aus dem Jugendring  
Heidrun Wagner und Mignon Junghänel

Die Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder der Herausgeberin wiedergeben. Irrtümer und Tippfehler vorbehalten. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Überprüfung übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Websites, auf die wir in diesem Newsletter hinweisen. Für den Inhalt der angegebenen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Der Jugendring Westsachsen e.V. distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten verlinkter Internetseiten, die er selbst presserechtlich oder redaktionell nicht zu verantworten hat.



Der Jugendring Westsachsen e.V. wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

## Informationen aus der Geschäftsstelle:

### 1. Neustart: Einladung: Seminar Jugendarbeit im ländlichen Raum

Wir wagen einen Neustart und hoffen, dass es dieses Mal klappt. Herzliche Einladung zu unserer Veranstaltung mit dem Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V.:

Termin:	14. Oktober 2020
Abfahrt des Busses:	Zwickau Zentralhaltestelle 7:45 Uhr
Rückfahrt:	Flossenbürg 15:00 Uhr
Ort:	KZ Gedenkstätte Flossenbürg
Thema:	„75 Jahre Kriegsende“ - Geführte Besichtigung des ehemaligen KZ Flossenbürg - Vorstellung der Bildungsangebote für Jugendliche
Referenten:	Mitarbeiter der Gedenkstätte
Teilnehmergebühr:	15,00 €

Da die Plätze im begrenzt sind, benötigen wir bis zum 08.10.2020 unbedingt Ihre/ Eure Anmeldung an kontakt@jugendring-vestsachsen.de, telefonisch unter 0375 27176520, -21.

### 2. Mitgliederversammlung



Unsere diesjährige Mitgliederversammlung wird voraussichtlich am 24.09.2020 im Beverly Hill's Club in Meerane stattfinden. Die Einladung zur Mitgliederversammlung werden wir euch rechtzeitig zukommen lassen.

### 3. Juleica-Schulung

Neuer Start für Ausbildung zum/zur Jugendgruppenleiter/in der Stufe G ... mit Erwerb der Jugendgruppenleitercard (Juleica - Stufe G - Grundkurs). Dieser ist für die erste Woche der Herbstferien geplant. Anmeldungen sind ab sofort formlos per Telefon oder Email in der Geschäftsstelle möglich.



Termin:	19. - 23. Oktober 2020, jeweils von 8:30 bis 15:30 Uhr	
Ort:	Geschäftsstelle des Jugendring Westsachen e.V. Friedrich-Engels-Straße 30-32   08058 Zwickau	
Kosten:	Mitglieder:	30,00 Euro
	Nichtmitglieder:	50,00 Euro
	Getränke:	5,00 Euro

Wenn ihr eine Verlängerung eurer Juleica benötigt, meldet euch zwecks Terminabsprache in dieser Woche.

### 4. Stellenausschreibung: Leitende/r Koordinator/in (w/m/d) gesucht

Für unsere Geschäftsstelle in Zwickau suchen wir ab dem 01. September 2020 eine engagierte Persönlichkeit, die gern Verantwortung übernimmt, Gestaltungsfreiräume schätzt und einen hohen fachli-



chen Anspruch hat, einen leitenden Koordinator (w/m/d).  
Weitere Informationen im Anhang.

## Informationen aus den Mitgliedsvereinen:

### 5. Mondstaubtheater: Ausschreibung Theaterpädagogik bis zum 14.08.2020 verlängert!

Liebe Freund\*innen des Mondstaubtheaters,

hiermit möchten wir darauf hinweisen, dass unsere Ausschreibung für die Theaterpädagogik, speziell den Jugendtheaterkurs, verlängert wird bis zum 14.08.2020, da bisher leider die gewünschte Resonanz ausgeblieben ist.

Wir möchten also alle begeisterten Theatermenschen noch einmal ermutigen, sich bei uns zu bewerben. Im Anhang findet ihr die aktualisierte Ausschreibung. Oder ihr schaut direkt auf unserer Webseite bei "Über uns" vorbei. Dort findet ihr gleich oben auf der Seite die Details zur Ausschreibung.

Es gilt also weiterhin: wer jemanden kennt, der jemanden kennt, teilt diese Info bitte unbedingt! Danke euch!

Für Rückfragen stehen wir euch natürlich unter 0375/ 60610655 oder [n.lorenz@mondstaubtheater.de](mailto:n.lorenz@mondstaubtheater.de) zur Verfügung.

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit! Und wenn ihr von Mondstaubtheater keine Infos mehr erhalten wollt, sendet eine Antwort mit der Betreffzeile "Aus dem Verteiler löschen" an [kontakt@mondstaubtheater.de](mailto:kontakt@mondstaubtheater.de)!

Herzliche Grüße,

Euer Team von Mondstaubtheater e. V.

Mondstaubtheater e. V.  
Horchstr. 2, 08058 Zwickau  
Telefon & Fax 0375/ 606 10 655  
E-Mail: [kontakt@mondstaubtheater.de](mailto:kontakt@mondstaubtheater.de)  
[www.mondstaubtheater.de](http://www.mondstaubtheater.de)

## Weitere Informationen:

### 6. AGJF: Angebote der IJA

Liebe Aktive und Interessierte der IJA,

Angebote der Internationalen Jugendarbeit, als auch deren Teilnehmer\*innen, müssen derzeit kreativ und flexibel sein. Einige Träger bieten im Herbst dennoch Jugendbegegnungen, Freiwilligendienste und Workcamps an.

Gerne möchte ich euch auf das Angebot der Villa in Leipzig aufmerksam machen:

Für das Workcamp „Community Garden for Diversity“ sind noch Plätze für Teilnehmende mit und ohne Behinderungen, mit und ohne Fluchthintergrund zw. 18 und 30 Jahren frei. In dem Projekt geht es um den Aufbau eines barrierefreien Bildungsgartens, in dem Menschen mit und ohne Behinderung Seite an Seite lernen und arbeiten können. Detaillierte Informationen befinden sich im Anhang, Anmeldeschluss ist verlängert auf den 15. Juli.

Auf dem Uferlos Webportal verweisen unsere Artikel zudem auf weitere Möglichkeiten und Alternativen im Bereich der IJA. Zudem haben wir einen neuen Reiter mit Tools

eingrichtet. Hier finden sich nützliche Publikationen z.B. in den Bereichen Diversity, Gender, Partizipation oder Digitalisierung. Gern vorbeischaun oder uns kontaktieren!

Beste Grüße,

Yvette Hauptlorenz

Bildungsreferentin

Projekt Uferlos – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit (IJA) im Freistaat Sachsen

Besuchen Sie uns auf: <http://uferlos.agjf-sachsen.de/>

AGJF Sachsen e. V.

Neefestraße 82, 09119 Chemnitz

Tel.: 0371 - 533 64 17

Fax: 0371 - 533 64 26

E-Mail: [hauptlorenz@agjf-sachsen.de](mailto:hauptlorenz@agjf-sachsen.de)

[www.agjf-sachsen.de](http://www.agjf-sachsen.de)

[www.facebook.com/agjf.sachsen](https://www.facebook.com/agjf.sachsen)

## **7. KJRS: Förderprogramm "Künste öffnen Welten" für Empowerment diskriminierter Jugendlicher**

Liebe Freundinnen und Freunde,

hier erhaltet Ihr den Link zum Förderprogramm "Künste öffnen Welten" ([https://www.kuenste-oeffnen-welten.de/wp-content/uploads/2020/07/PU\\_202006\\_Ausschreibung\\_Flyer\\_KoeW\\_Selbstorganisation\\_Empowerment\\_BKJ.pdf](https://www.kuenste-oeffnen-welten.de/wp-content/uploads/2020/07/PU_202006_Ausschreibung_Flyer_KoeW_Selbstorganisation_Empowerment_BKJ.pdf)), welches selbstorganisierte Jugendgruppen dabei unterstützt, zu ihren selbstgewählten Themen künstlerisch zu arbeiten, sich und ihre Positionen selbst zu repräsentieren und/oder Diskriminierungen und Ausschlüsse anzusprechen, um die Welt zu gestalten und zu verändern, die Erwachsene bieten".

Ziel der Förderung ist es, die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern, die benachteiligt und diskriminiert werden. Mit der Förderung können Projekte umgesetzt werden, die jungen Menschen kulturelle Bildungsangebote zugänglich machen, die sie empowern und zu denen sie sonst keinen oder nur wenig Zugang haben.

Dafür müssen sich mind. drei Bündnispartner zusammenschließen und bis zum 15.9.2020 ihre Konzeptidee einreichen. Förderstart wäre dann der 1.1.2021.

Viele Grüße aus der Geschäftsstelle,

Daniela Saaro

Referat Grundsatz und Kommunale Jugendringe

Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.

Saydaer Straße 3, 01257 Dresden

fon: 0351-31679-11, fax: 0351-31679-27

[d.saaro@kjrs.de](mailto:d.saaro@kjrs.de), [www.kjrs.de](http://www.kjrs.de)

[www.facebook.com/kinderundjugendring.sachsen](https://www.facebook.com/kinderundjugendring.sachsen)

## **8. Fonds Soziokultur vergibt Fördermittel für das zweite Halbjahr 2020**

**„Digital-terrestrische Skulpturen“**

**Fonds Soziokultur vergibt rund 560.000 € Projektförderung für das zweite Halbjahr 2020**

48 Projekte aus ganz Deutschland hat das Kuratorium des Fonds Soziokultur Ende Juni für die Förderung mit Projektstart im 2. Halbjahr 2020 ausgewählt. Mit insgesamt 370 Anträgen und einem Antragsvolumen von rd. 5 Millionen Euro ist die Anzahl innovativer

Projektideen sowie der Bedarf an entsprechender Förderung gleichbleibend hoch. Die Qualität der Anträge zeigt deutlich:

Kulturakteur\*innen scheuen weder brisante Inhalte noch innovative Methoden, um Menschen in unterschiedlichen Regionen die Möglichkeit zu bieten, sich in Zeiten der Pandemie künstlerisch vielfältig mit gesellschaftlichen Entwicklungen auseinanderzusetzen. ■ ■ ■

13 der geförderten Projekte werden von Jungen Kulturinitiativen verantwortet, in denen sich 18- bis 25-Jährige mit brisanten/aktuellen Themen wie Fake-News, Radikalismus im Netz oder Gewalterfahrungen von Kindern und Jugendlichen auseinandersetzen. Im Bereich der „allgemeinen Projektförderung“ sind neben vielen anderen ein intergeneratives Projekt zur Geschichte der Wiedervereinigung (Gesellschaft für Gemeinsinn / Leipzig), ein zeitgenössisches Kunstprojekt auf Initiative einer Dorfgemeinschaft (Exkurs Zwischenraum e.V. Thallwiz, Sachsen) und eine Performance zur Sorge um den Tod geplant. Corona hat dabei sowohl neue Projektthemen als auch -Formate hervorgebracht. Die Projekte fragen danach, wie die Krise einzelne, auch junge Menschen beschäftigt und wie Projektarbeit methodisch neu gedacht werden kann: Mit „UNSER DING! Eine digital-terrestrische Skulptur“ aus Ulm setzen sich 17 Vereine und Initiativen mit den 17 Nachhaltigkeitszielen der UN auseinander - auf einer interaktiven, digitalen Plattform, die ins Analoge übertragen werden soll. ■ ■ ■

„Schon die Antragslage im Corona-Ad-hoc-Programm „Inter-Aktion“ im Mai war quantitativ wie qualitativ beeindruckend. Ideenreichtum und Widerständigkeit der Projektträger\*innen haben auch im Sommer trotz andauernder Krise nicht an Dynamik verloren. Dieses herausragende soziokulturelle Engagement gilt es politisch und finanziell noch mehr zu würdigen. Denn Potential ist vorhanden: an gesellschaftsrelevanten Konzepten und Expert\*innen mangelt es nicht!“, so die Vorsitzende des Kuratoriums Ulrike Münter nach der Vergabebesitzung. ■ ■ ■

Mit der Ausschreibung der Fördermittel war ein offenes Leitthema verbunden. Der Fonds Soziokultur regt mit seinen Themenausschreibungen die Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen an. Gesucht wurden Projekte zum Thema „Nachhaltigkeit“, die sich kritisch mit dem Klimawandel und mit dem Umgang mit Ressourcen auseinandersetzen. Diese Themenprojekte können einen mit 10.000 € dotierten Innovationspreis gewinnen. Das Kuratorium hat neun Projekte nominiert, die Auslobung erfolgt voraussichtlich Ende 2021/Anfang 2022. ■ ■ ■

Der Fonds Soziokultur erhält jährlich 2 Millionen Euro Projektmittel für die Förderung der soziokulturellen Projektarbeit in Deutschland. Er wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien – BKM.

Die geförderten Projekte sowie nähere Infos unter

[www.fonds-soziokultur.de](http://www.fonds-soziokultur.de)

Fonds Soziokultur

- Weberstr. 59 a, 53113 Bonn
- [info@fonds-soziokultur.de](mailto:info@fonds-soziokultur.de)
- fon 0228 97 14 47 90
- fax 0228 97 14 47 99

## **9. Mädchenarbeit Sachsen: Just for Girls\* Empowernde und reflexive Methoden in der Mädchen\*arbeit**

2. September 2020

9:30 – 16:30 Uhr

+++Jetzt anmelden+++

Liebe Kolleginnen\*,

wir haben hier für euch ein kleines, aber feines Methodenseminar zur Mädchen\*arbeit!!!

Mädchen\*arbeit bietet Mädchen\* und jungen Frauen\* einen Ort um:

- eigene Stärken, Kompetenzen und Fähigkeiten zu erleben
- neue Möglichkeiten zu eröffnen
- den Selbstwert zu stärken und bewusste Entscheidungen zu fördern

#### ZIELE UND INHALTE

Um Orte für Mädchen\*arbeit gut in den praktischen Alltag zu bringen, werden wir im Seminar Methoden der Mädchen\*arbeit selbst erleben und gemeinsam reflektieren. Angereichert wird dies durch Ihre Praxisbeispiele und kurze theoretische Impulse. Über Methoden und an ganz konkreten Übungen werden wir uns den Zielen und Prinzipien der Mädchen\*arbeit annähern.

#### THEMENSCHWERPUNKTE

- Selbstwahrnehmung
- Empowerment
- Körperarbeit
- Sexualität

Ein Seminar für

Fachfrauen\* der Kinder- und Jugendhilfe, Erzieher-innen\*, Berufseinsteigerinnen\*, Studentinnen\* und interessierte Frauen\* in der Arbeit mit Mädchen\* und jungen Frauen

Ort: Pockau-Lengefeld

Kosten: 55 € bzw. 50 € für Mitglieder (inkl. Getränke und Mittagessen)

#### REFERENTINNEN\*

Aileen Kampfmann, Bildungsreferentin\* M.A. Kultur- und Sozialanthropologie, M.A. Internationale Beziehungen

Katrin Schröter-Hüttich . Genderberaterin\* . M.A. Erziehungswissenschaft . Coach (zertif. nach DGfC)

#### ANMELDUNG

bis zum 21. August 2020 unter: \* [post@maedchenarbeit-sachsen.de](mailto:post@maedchenarbeit-sachsen.de)

) 0351.56.36.28.50 - Siehe auch angefügter Anmeldebogen!

Viele Grüße vom Team der Fachstelle!

Bildungsreferentin\*

Fachstelle für Mädchen\*arbeit und Genderkompetenz  
der LAG Mädchen\* und junge Frauen\* in Sachsen e.V.  
Königsbrückerstraße 62, 01099 Dresden  
0351 / 56362850  
[www.maedchenarbeit-sachsen.de](http://www.maedchenarbeit-sachsen.de)

## 10. Landesverband Soziokultur Sachsen: Inforationen

### **Sachsen: Soforthilfe-Zuschuss "Härtefälle Kultur" - 30 Mio. Euro für gemeinnützige Kulturträger**

Für freie Träger im Bereich Kultur, die bislang zu wenig oder gar nicht auf Hilfsangebote zugreifen konnten, hat das SMWK / Geschäftsbereich SMKT die Richtlinie Corona-Härtefälle Kultur erarbeitet, die am 26.06.2020 in Kraft trat. Mit dieser Förderrichtlinie möchte der Freistaat Sachsen freie Träger im Bereich Kunst und Kultur unterstützen, die infolge amtlicher Maßnahmen während der Corona-Pandemie mit Einschränkungen konfrontiert sind, die sich auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit dieser Träger auswirken. Ziel ist es, durch einen Zuschuss finanzielle Engpässe zu überbrücken, die im Verlauf des Jahres 2020 entstehen, und so die Existenz der Träger zu sichern sowie zum Fortbestand der vielfältigen Kulturlandschaft beizutragen.

Der Zuschuss richtet sich an als gemeinnützig anerkannte juristische Personen des Privatrechts sowie an juristische Personen des Privatrechts ohne anerkannte Gemeinnützigkeit, die satzungsgemäß als freie Träger in einem der in der Förderrichtlinie benannten Bereiche der Förderung von Kunst und Kultur tätig sind. Die Höhe des Zuschusses beträgt je nach erklärtem Liquiditätsbedarf einmalig je Träger bis zu 10.000 €. Sofern ein höherer Liquiditätsbedarf nachgewiesen wird, kann der Zuschuss bis zu 50.000 € betragen.

Zuständige Stelle ist die Sächsische Aufbaubank - Förderbank (SAB). Sofern der Antragsteller noch kein Nutzer des SAB-Portals ist, muss er sich zunächst online bei der SAB registrieren, um dann den Antrag online ausfüllen zu können. Bei Problemen mit der Antragstellung können sich die Träger an die Beratungs-Hotline der SAB wenden (Tel. 0351/4910-1100; Mo-Fr 7 - 18 Uhr, Sa 12- 18Uhr).

weitere Informationen: <https://www.sab.sachsen.de/f%C3%B6rderprogramme/sieben%C3%B6tigen-hilfe-um-ihr-unternehmen-oder-infrastruktur-wieder-aufzubauen/soforthilfe-zuschuss-h%C3%A4rtef%C3%A4lle-kultur.jsp>

### **Sachsen: Kleinprojektefonds wird aufgestockt**

Weitere 750.000 € fließen in den Kleinprojektefonds der Kulturstiftung, der sich vorrangig an Initiativen in den ländlichen Regionen Sachsens richtet und in der gegenwärtigen Situation vor allem das kulturelle Leben vor Ort wieder ankurbeln soll. Anträge können voraussichtlich ab Anfang Juli bei der Kulturstiftung eingereicht werden.

Weitere Informationen: <http://www.kdfs.de/foerderung/programme/kleinprojektefonds/>

### **Sachsen: Corona-Soforthilfe für Soziale Organisationen / Freie Träger der Jugendhilfe**

Mit dem Soforthilfe-Zuschuss unterstützt der Freistaat Sachsen soziale Träger (gemeinnützige Vereine, anerkannte Träger der freien Jugendhilfe), die dem Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zugeordnet sind. Eingeschlossen sind hier bspw. Träger von: Integrationsarbeit, Offene Kinder- und Jugendarbeit, Demokratietarbeit, Familienarbeit, Engagementarbeit.

Der Sofortzuschuss bewegt sich zwischen 9.000 € (bis zu 5 VzÄ) und 30.000 € (über 25 VzÄ). Berücksichtigt werden alle Beschäftigten in der Einrichtung.

Anträge können bis spätestens 30. September 2020 bei der SAB gestellt werden.

Informationen und Antragstellung SAB:

<https://www.sab.sachsen.de/f%C3%B6rderprogramme/sie-ben%C3%B6tigen-hilfe-um-ihr-unternehmen-oder-infrastruktur-wieder-aufzubauen/soforthilfe-zuschuss-soziale-organisationen.jsp>

Richtlinie Soforthilfe Soziale Organisationen als PDF:

<https://www.sab.sachsen.de/formulare/corona/richtlinie-soforthilfe-zuschuss-soziale-organisationen.pdf>

### **Kinder- & Jugendprojekte: Unterstützung für Kinder- & Jugendarbeit in der Corona-Krise**

Das Deutsche Kinderhilfswerk reagiert auf die aktuellen Bedarfe in der Corona-Krise und stellt sein Förderprogramm für Kinder- und Jugendprojekte um. Das bedeutet u. a.: Die Antragsfristen für unsere Fonds sind aufgehoben, Anträge können laufend eingereicht und flexibel bewilligt werden, insbesondere werden Projekte im digitalen Raum gefördert, ein erhöhter Finanzierungsbedarf in Bezug auf die aktuelle Situation kann beantragt werden, Antragsteller sollen möglichst innerhalb von zwei Wochen einen Bescheid bekommen.

Das Deutsche Kinderhilfswerk unterstützt mit seinen verschiedenen Förderfonds Kinder- und Jugendprojekte. Ziel der Förderfonds ist die Verbesserung der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen unter dem Beteiligungsaspekt.

weitere Informationen: <https://www.dkhw.de/foerderung/foerderantrag-stellen/>

### **Umfrage: Jugendarbeit und die Herausforderung "Corona"**

Der Deutsche Berufsverband Sozialer Arbeit (DBSH) Landesverband Sachsen führt bis 30.08.2020 eine Umfrage bei Fachkräften aus der Jugendarbeit mit einem Online-Fragebogen durch. Ziel ist es, aus den Rückmeldungen ein Positionspapier zu entwickeln, um es in den politischen Diskurs einzubringen und die Bedeutung von Angeboten in der Jugendarbeit sichtbar zu machen.

Zur Befragung geht's hier: <https://www.socisurvey.de/BeJu/>

weitere Informationen: <https://www.dbsh-sachsen.de/themen/jugendhilfe/befragung-jugendarbeit/>

## **11.IDA e.V.: Forum Rassismuskritische Ansätze für die Kinder- und Jugendhilfe gegründet**

Das Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismuserbeit Nordrhein-Westfalen (IDA-NRW) hat zur Stärkung der Handlungssicherheit von Trägern der Kinder- und Jugendarbeit im Umgang mit Rassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus ein Forum zur Etablierung rassismuskritischer Ansätze in der Kinder- und Jugendhilfe ins Leben gerufen.

Deutschland erfährt seit einigen Jahren eine zunehmende Verschiebung in Richtung einer Normalisierung von rassistischen und rechts-extremen Diskursen. Rechte Akteure versuchen strategisch ihre Themen und Positionen in Politik und Medien zu platzieren und für den gesellschaftlichen Mainstream anschlussfähig zu machen. Die damit verbundene gesellschaftliche Entwicklung trägt zu einer Polarisierung bei, welche alle Bereiche, die eng mit gesellschaftlichen Prozessen verwoben sind, nicht unberührt lässt – dies gilt etwa für die Kinder- und Jugendhilfe und die Soziale Arbeit sowie für die Jugendpolitik. Die daraus entstehenden Herausforderungen lösen häufig Handlungsunsicherheit bis hin zu Befürchtungen und Ängsten bei Fachkräften und Multiplikator\*innen



in der Kinder- und Jugendhilfe aus, was den Bedarf nach spezieller Adressierung und Bearbeitung dieser Themen verstärkt.

Das Forum „Rassismuskritische Ansätze für die Kinder- und Jugendförderung“, ins Leben gerufen vom Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung Nordrhein-Westfalen (IDA-NRW), sieht es als seine Aufgabe, gemeinsam mit dem Arbeitskreis G5\* diesen Entwicklungen entgegenzusteuern und eine Plattform zum Austausch und zur Vernetzung von Fachkräften und Multiplikator\*innen in der Jugendarbeit und den Trägerinstitutionen zu bieten.

### **Ziele des Forums**

- Austausch und Vernetzung von Fachkräften und Multiplikator\*innen der Kinder- und Jugendarbeit
- Sensibilisierung und Stärkung der Handlungssicherheit von Trägern der Kinder- und Jugendarbeit im pädagogischen Umgang mit Rassismus, Rechtsextremismus und Antisemitismus
- Beratung und Unterstützung bei Angriffen auf die Arbeit von Trägern
- Beratung im Hinblick auf eine fachlich-jugendpolitische Positionsfindung
- Entwicklung fachlicher Argumentationslinien, Handlungsstrategien und entsprechender Leitfäden zur Vermittlung von Handlungskompetenz und Beratungsstrukturen

### **Mitglieder**

\*Mitglieder des Arbeitskreises G5

1. Arbeitsgemeinschaft Offene Türen Nordrhein-Westfalen e. V. (AGOT-NRW)
2. Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit (LAG JSA NRW)
3. Landesjugendring NRW (LJR NRW)
4. Landesvereinigung kulturelle Jugendarbeit NRW e. V. (LKJ)
5. Paritätisches Jugendwerk (PJW NRW) Weitere

Informationen können auf der Website unter

<https://www.ida-nrw.de/aktuelles/detail/forum-rassismuskritische-ansaezte-fuer-die-kinder-und-jugendfoerderung-gegruendet/>

abgerufen werden. Kontakt unter Mädchenarbeit Sachsen: Ausschreibung Projektstandort Weltmädchen\*tag 2020

## **12. Ausschreibung: Weltmädchen\*tag 2020**

Der Weltmädchen\*tag ist ein weltweiter Aktionstag, um auf Benachteiligungsstrukturen von Mädchen\* und jungen Frauen\* und ihre Rechte aufmerksam zu machen.

Unter dem Slogan „Girls\* rights – Girls\* fights • Mädchen\*rechte und Mädchen\*räume“ möchten wir euch die Gelegenheit geben, einen Workshop mit euren Mädchen\* und jungen Frauen\* rund um den Weltmädchen\*tag zu gestalten.

Am 11. Oktober 2020, zum 9. Internationale Mädchen\*tag, stehen die Mädchen\* und junge Frauen\* im Mittelpunkt: Im Mittelpunkt von Politik, im Mittelpunkt von Kunst und Kultur, im Mittelpunkt vom öffentlichen Raum.

Habt ihr eine Projektidee rund um diese Themen? Möchtet ihr einen Austausch zwischen Politikerinnen\* und euren Mädchen\* und jungen Frauen\* anregen? Plant ihr ein Kunstprojekt oder möchtet ihr mittels Rap, Tanz, Schauspiel oder andere Medien mit eurer Zielgruppe zu ihren Einstellungen, ihrer Meinung und ihren Rechten ins Gespräch kommen?

Habt ihr Interesse? Dann sendet uns bis zum 13. Juli euer halbseitiges Kurzkonzzept. Wir bieten euch die organisatorische und finanzielle Unterstützung eines 4 Stunden Workshops mit einer Referentin\* in 5 verschiedenen Regionen in Sachsen.

Wenn ihr bereits eine konkrete Idee oder Fragen zu unserem Angebot habt, dann meldet euch einfach bei uns: [post@maedchenarbeit-sachsen.de](mailto:post@maedchenarbeit-sachsen.de) Über eine Zusammenarbeit würden wir uns sehr freuen!

Fachstelle für Mädchen\*arbeit und Genderkompetenz  
der LAG Mädchen\* und junge Frauen\* in Sachsen e.V.  
Königsbrückerstraße 62, 01099 Dresden  
0351 / 56362850  
[www.maedchenarbeit-sachsen.de](http://www.maedchenarbeit-sachsen.de)

### **13. Sondermaßnahme des BMEL zur Unterstützung des Ehrenamts in der Corona-Situation**

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei finden Sie ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Stärkung des Ehrenamtes im ländlichen Raum.

Mit freundlichen Grüßen

Frau Spindler  
Jugend und Soziales

STADTVERWALTUNG HOHENSTEIN-ERNSTTHAL  
Altmarkt 41 | 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: +49 3723 402-0 | Fax: +49 3723 402-109  
<http://www.hohenstein-ernstthal.de>